

STADT BRANDENBURG AN DER HAVEL

DIE OBERBÜRGERMEISTERIN



Stadt Brandenburg an der Havel · 14767 Brandenburg an der Havel

An die Mitglieder der
Stadtverordnetenversammlung

Auskunft erteilt **Dr. Dietlind Tiemann**

Anschrift Altstädtischer Markt 10
Zimmer 103
14770 Brandenburg a. d. Havel
Telefon 03381-58 70 01
Telefax 03381-58 70 04

Unser Zeichen 01/BOB/CW
Ihr Zeichen
Ihr Schreiben vom

Datum 30.3.16

Beantwortung der Anfrage 87/2016 zur Stadtverordnetenversammlung am 30.03.2016

Sehr geehrte Frau Hauße,

die Anfrage zu den Städtepartnerschaften von Brandenburg an der Havel möchte ich Ihnen wie folgt beantworten:

1. In der Vorlage 039/2016 „Haushalt 2016“ finden in der Kurzbeschreibung des Produkts 111.11 unter anderem auch die Städtepartnerschaften Erwähnung. Konkret in welche Konten sind die finanziellen Mittel für alle Aktivitäten im Rahmen der Städtepartnerschaften im Ansatz 2016 eingestellt?

Der Kostenträger 111.11.01.02 umfasst die Ausgaben für die Pflege städtepartnerschaftlicher Beziehungen, Ehrenbürgerschaften und sonstige repräsentative Aufgaben.

Dies betrifft folgende Sachkonten:

- 52310050 - Mieten für Fahrzeuge
- 52610010 - Aus- und Fortbildung inkl. aller Kosten
- 52710010 - Gästebewirtung
- 52710020 - Leistungen durch Dritte (keine Honorare)
- 52710030 - Präsente
- 52710050 - Werbegeschenke und Werbematerial
- 52710060 - Öffentlichkeitsarbeit
- 54110010 - Reisekosten
- 54310080 - Gutachter-, Berater- und Sachverständigenkosten

BANKVERBINDUNGEN

Mittelbrandenburgische Sparkasse
BLZ 160 500 00
Konto-Nr. 3 611 660 026
IBAN: DE55160500003611660026
BIC: WELADED1PMB

Brandenburger Bank
BLZ 160 620 73
Konto-Nr. 505 560
IBAN: DE81160620730000505560
BIC: GENODEF1BRB

Postbank Berlin
BLZ 100 100 10
Konto-Nr. 651 819 109
IBAN: DE65100100100651819109
BIC: PBNKDEFF100

Steuernummer: 048/144/00560
Gläubiger-Identifikationsnummer:
DE13ZZZ00000018553



06. - 08. Mai / www.erch2016.com

www.stadt-brandenburg.de

2. Für den Monat April 2016 ist der Kurzbesuch einer Delegation aus Brandenburg an der Havel in der Partnerstadt Kaiserslautern geplant. Welcher Personenkreis wird mit welchem Ziel/Arbeitsauftrag unsere Partnerstadt besuchen?

Der im April dieses Jahres avisierte Kurzbesuch einer Delegation aus Brandenburg an der Havel in der Partnerstadt Kaiserslautern wird nicht stattfinden. Hier war ein Austausch zwischen den Finanzverwaltungen der Partnerstädte geplant, der seitens unserer Partnerstadt Kaiserslautern kurzfristig abgesagt wurde.

3. Erstellen Sie bitte eine tabellarische Übersicht über alle für das Jahr 2016 im Rahmen der Städtepartnerschaften geplanten Vorhaben.

Partnerstadt	Datum	Vorhaben/ Organisation	in	Bemerkungen	Zusammensetzung/ Teilnehmerzahl
Kaiserslautern	21.-25.09.16	Bürgerreise	Kaiserslautern		Bürgerinnen u. Bürger der Stadt Brandenburg an der Havel (Mindestteilnehmerzahl 30)
Ivry-sur-Seine	23.09.16	Tagesausflug	Ivry-sur-Seine/ Paris	Ausflug im Rahmen der Bürgerreise in die Partnerstadt Kaiserslautern	Teilnehmer der Bürgerreise von Brandenburg an der Havel nach Kaiserslautern
Ivry-sur-Seine	11.-15.07.16	Jugendaustausch	Brandenburg an der Havel	Unterbringung im KIEZ Bollmannsruh	24 Jugendliche zw. 12 u. 14 Jahren (12 deutsche + 12 französische Kinder) 4 Betreuer
Kaiserslautern	Nov./Dez.16	Kulturmarkt	Kaiserslautern	Ausstellung im Kunsthandwerk	1 Aussteller/-in

Befreundete Kommune	Datum	Vorhaben/ Organisation	in	Bemerkungen	Zusammensetzung/ Teilnehmerzahl
Ballerup	17.-20.05.16	Kulturaustausch	Brandenburg an der Havel	Kontaktherstellung zum Kulturbereich: Museen/ Theater etc.	2 Teilnehmerinnen aus der Verwaltung, zuständig für Schulen und Kultur
Ballerup	20.-24.10.16	Musik austausch mit Brandenburger Kapelle	Ein Tag zu Gast in Brandenburg an der Havel	„Ballerup Brass Band“ zu Besuch in Berlin	24 Musiker + 16 Begleiter + deutsche Kapelle

Das alljährliche in Ivry-sur-Seine stattfindende große Jugendprojekt „Village du Monde“ ist leider nach 10 Jahren hauptsächlich aus finanziellen Gründen und anlässlich des im letzten Jahr verstorbenen Initiators und langjährigen Bürgermeisters Pierre Gosnat seitens unserer Partnerstadt eingestellt worden. Aus diesem Grund wird von den Verantwortlichen für Städtepartnerschaften vom 11. bis zum 15.07.2016 ein deutsch-französisches „Jugendcamp“ in Brandenburg an der Havel organisiert. Es ist geplant, diesen Jugendaustausch im Jahr 2017 in Ivry-sur-Seine stattfinden zu lassen. Auch im Jugendsport werden zukünftig neue Austauschaktivitäten angestrebt.

Die Aktivitäten mit der Partnerstadt Magnitogorsk sind bisher vor allem in den Bereichen Schule und Bildung konzentriert. Das Bertolt-Brecht-Gymnasium pflegt seit mittlerweile 4 Jahren mit der Gesamtschule Nr. 67 in Magnitogorsk eine lebendige Schulpartnerschaft. Die Schulen stehen in einem regelmäßigen Brief- und E-Mail-Kontakt und halten Unterrichtsstunden per Videokonferenz (via Skype) ab. Zudem weilten bereits Schülerinnen und Schüler mit Ihren Lehrerinnen der Gesamtschule Nr. 67 von Magnitogorsk in der Havelstadt. Ein Gegenbesuch der deutschen Schülerinnen und Schüler ist in Planung. Die Verantwortlichen für Städtepartnerschaften in beiden Büros befinden sich derzeit in Abstimmung für gemeinsame Aktivitäten im Jugendsport und im Kulturbereich.

4. Gibt es Planungen für gemeinsame Vorhaben aller Partnerstädte im Jahr 2016?

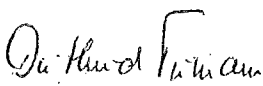
Für das Jahr 2016 gibt es keine Planungen für gemeinsame Vorhaben aller Partnerstädte, jedoch für das Jahr 2017. Angedacht ist ein Treffen aller Partnerstädte im Rahmen der Europawoche im Mai 2017 in Brandenburg an der Havel.

5. Haben zwischenzeitlich die Überlegungen, weitere Städtepartnerschaften einzugehen, konkrete Gestalt angenommen? Ich erinnere mich an erste Überlegungen betreffs der dänischen Stadt Ballerup?

Mit der dänischen Kommune Ballerup besteht seit dem Jahr 2012 eine freundschaftliche Beziehung auf schulischer und kommunaler Ebene. Für die Zukunft sind Aktivitäten auf kultureller und sportlicher Ebene geplant.

Konkrete Pläne für einen Städtepartnerschaftsvertrag bestehen mittelfristig nicht.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Dietlind Tiemann

